

Leuchtende Hinterglasmalerei

Wolf Hamm aus Berlin stellt bis zum 26. März bei Corona Unger seine geheimnisvollen Bildmotive aus

VON PETRA SPANGENBERG

Schwachhausen. Er wuchs in Bremen auf, seine Familie lebt in Horn und Oberneuland, sein Studium absolvierte Wolf Hamm an der hiesigen Hochschule für Künste. Seine leuchtenden Kunstwerke, die geheimnisvolle Figuren und fantastische Wesen bevölkern, sind nun ab Sonnabend, 11. Februar, 11 bis 14 Uhr, in Galerie und Kunstkabinett Corona Unger, Georg-Gröning-Straße 14, zu sehen. Vernissage ist am Freitag, 10. Februar, um 19 Uhr. Der Künstler wird die Ausstellung eröffnen. Sie läuft bis zum 26. März.

Die Bilderschau des Künstlers, der inzwischen in Berlin lebt und arbeitet, trägt den Titel „Das Herz aus Gold“ und zeigt Malerei und Grafik. Immer wieder thematisiert der Künstler den Dialog von Mensch und Tier. „Hamms tiefgründige Inszenierungen beschäftigen sich darüber hinaus mit emotionalen und strukturellen Wechselwirkungen wie aktuellen, gesellschaftlichen Entwicklungen oder generationsübergreifenden Rhythmen,“ betont die Galeristin Corona Unger. Mit großem Ideenreichtum erschaffe Wolf Hamm eine Bilderwelt von brillanter Leuchtkraft aus vertrauten sowie erdachten Formen. Wolf Hamm, Jahrgang 1974, wurde in Delmenhorst geboren und

wuchs in Bremen auf. Er studierte in Bremen und an der Kunstakademie Düsseldorf, erhielt mehrere Stipendien und präsentierte seine Werke in Ausstellungen unter anderem im Kunstmuseum Ahlen, in Finnland sowie in Düsseldorf, Griechenland und Recklinghausen.

Zur Ausstellung gibt es zwei Veranstaltungen: Donnerstag, 23. Februar, 18 Uhr, Kurzführung mit Aperitif; Sonntag, 12. März,

15 Uhr, Rezitation „Rondo mit Kostüm und Maske“ – Wolfgang Klose liest aus Werken von Mann, Rilke und Morgenstern.

Die Galerie, Georg-Gröning-Straße 14, ist ~~mittwochs~~ und freitags von 14 bis 18.30 Uhr, donnerstags von 10 bis 14 Uhr sowie von 16 bis 20 Uhr und sonnabends von 11 bis 14 Uhr geöffnet. Eine Besichtigung ist zudem nach Vereinbarung unter Telefon 346 74 74 möglich.



Wolf Hamm aus Berlin hat bremische Wurzeln und stellt seine Malerei und Grafik ab Sonnabend bei Corona Unger in der Georg-Gröning-Straße 14 aus. Die Schau ist bis 26. März zu sehen.

FOTO: FR